





# INHALT

---

**04** Worte des Kommandanten

---

**06** Totengedenken

---

**07** Mitglieder

---

**08** Statistik

---

**09** Ausbildung

---

**14** Veranstaltungen

---

**16** Sonstige Aktivitäten

---

**17** Neue Website

---

**18** Anschaffungen

---

**20** Jugend

---

**24** Bewerbe

---

**26** Einsätze

---

**32** Veranstaltungstermine

---

## IMPRESSUM

**Herausgeber:** Freiwillige Feuerwehr Rutzenmoos  
Feuerwehrstraße 1  
4845 Rutzenmoos

**Gestaltung:** Freiwillige Feuerwehr Rutzenmoos

**Druck:** WIRmachenDRUCK GmbH, Backnang

**Fotos:** Freiwillige Feuerwehr Rutzenmoos

**Für den Inhalt  
verantwortlich:** Hauptbrandinspektor Florian Riedl

**FEUERWEHRNOTRUF**

**122**



**Bei nicht dringenden Fällen:**  
Hauptbrandinspektor Florian Riedl  
0664/35 45 245





## WORTE DES KOMMANDANTEN

Geschätzte Bevölkerung von Rutzenmoos und Umgebung,  
liebe Freunde und Gönner unserer Feuerwehr!

**M**it 252 Einsätzen und insgesamt 22.489 freiwillig geleisteten Stunden liegt wieder ein sehr arbeitsreiches Jahr 2024 hinter uns. In diesem Tätigkeitsbericht möchten wir einen Überblick über die wichtigsten Ereignisse daraus geben.

Bei den Einsätzen beschäftigten uns neben den technischen Einsätzen auf der Straße, wo vor allem Aufräumarbeiten nach Verkehrsunfällen und Bergungen von Fahrzeugen zu bewältigen waren, das Entfernen von Insekten in unserem Einsatzbereich. Es zeigte sich zudem wieder einmal mehr, dass das Aufgabenspektrum unserer Einsätze immer breiter wird und es notwendig ist, durch Weiterbildung immer am aktuellsten Stand zu bleiben.

Neben dem entsprechenden Wissen ist es natürlich auch unerlässlich, die benötigte Ausrüstung am Stand der Technik griffbereit zu haben. So wurden wieder einige Ausrüstungsgegenstände - auch bereits in Hinblick auf unser neues LAST-Fahrzeug - angeschafft. Ein großer Dank gilt in diesem Zusammenhang besonders den Bewohnern von Rutzenmoos und Umgebung, die mit den Besuchen unserer Veranstaltungen und den Spenden bei der Haussammlung diese Investitionen erst möglich machen.

Mit 22.489 Gesamtstunden hatten wir im Jahr 2024 fast unser Allzeithoch - nur 2019, im Anschaffungsjahr unseres Rüstlöschfahrzeuges, waren es mehr. Mit mehr als einem Drittel dieser Zeit ist hier die Organisation und Verwaltung hervorzuheben, die es benötigt, um unsere Feuerwehr am Laufen zu halten. Ich darf mich an dieser Stelle ganz besonders bei unserem erweiterten Kommando bedanken, welches hier einen Großteil dieser Stunden leistet.

Ein weiterer wichtiger Bestandteil war auch wieder die Ausbildung in den verschiedensten Bereichen. Bei Schulungen und praktischen Übungen wurde der Ernstfall beübt, um so bestmöglich für die an uns gestellten Anforderungen gerüstet zu sein. Besonders die Absolvierung des Branddienstabzeichens durch 15 Kameraden ist hier hervorzuheben - ein Bericht dazu befindet sich auf Seite 10.

Auch bei unserer Feuerwehrjugend wurde unter anderem das Thema Ausbildung wieder ganz großgeschrieben. Neben dem Wissenstest und der laufenden Jugendarbeit wurden an einem 12-Stunden Übungstag vier Einsätze abgearbeitet. An diesem Tag waren alle Beteiligten mit vollem Eifer dabei und konnten die Aufgaben bravourös meistern. Im Bewerbswesen konnten wieder einige Pokale mit nach Hause genommen werden. Beim Landesbe-



werb durften wir uns dann in Silber gemeinsam über einen 3. Rang freuen.

Auch bei den Aktiven waren wir wieder im Bewerbswesen mit zwei Gruppen vertreten, wobei wir der Bewerbungsgruppe 3 gleich zwei Mal zu ganz besonderen Erfolgen gratulieren durften. So wurde jeweils in Bronze beim Landesbewerb ein 3. Platz und beim Bundesbewerb sogar ein 2. Platz bejubelt.

Um all diese Tätigkeiten und Erfolge bestmöglich und modern veröffentlichen zu können, haben wir beschlossen, uns dem Webseitenverbund des Landesfeuerwehrverbandes anzuschließen. Dadurch ist auch unsere Homepage wieder am aktuellen Stand der Technik. Ein großes DANKE gilt hier unserem Öffentlichkeitsarbeitsteam für die Umsetzung.

Auch das Jahr 2025 hält wieder vieles für uns bereit. So hat der Aufbau unseres neuen Fahrzeuges bereits begonnen und im April dürfen wir dann unseren neuen LAST übernehmen und im Zuge unseres Schmankerl-Alarm Wochenendes in den Dienst stellen. Durch eine Ladebordwand mit entsprechender Ladefläche wird dieses Fahrzeug unsere Arbeiten

erheblich erleichtern, wodurch wir in einigen Bereichen eine neue Zeitrechnung beginnen werden.

Aber auch veranstaltungstechnisch wird es ein sehr herausforderndes Jahr. Neben der Fahrzeugsegnung und den tradi-

tionellen Veranstaltungen wird der Bezirksbewerb gemeinsam mit der Freiwilligen Feuerwehr Regau im Seestadion beim Baggersee stattfinden. Im Zuge unseres Dorffestes wird es am Samstag zusätzlich noch einen Sicherheitstag geben, der durch das actionreiche Programm hoffentlich viele Besucher zu uns locken wird.

Abschließend möchte ich mich bei der gesamten Gemeindevertretung für die gute Zusammenarbeit bedanken. Ein besonderer Dank gilt meinen Kameraden für die geleisteten Stunden bei Einsätzen, Übungen, Schulungen, Verwaltungsarbeiten, der Jugendarbeit und bei den durchgeführten Veranstaltungen. Weiters danke ich allen Freunden und Gönnern unserer Feuerwehr für die finanzielle Unterstützung.

**Euer Feuerwehrkommandant  
HBI Florian Riedl**



# TOTENGEDENKEN

Wir gedenken den verstorbenen Kameraden unserer Feuerwehr.

Im vergangenen Jahr mussten wir niemanden von unserer Feuerwehr auf seinem letzten Weg begleiten. Deshalb gedenken wir an dieser Stelle den verstorbenen Kameraden der letzten fünf Jahre.



**BM Johann Kemptner**  
† 2023



**LM Gerhard Fleck**  
† 2022



**LM Leopold Ebner**  
† 2021



**OLM Josef Hochmayr**  
† 2021



**HLM Engelbert Eder**  
† 2020



**OBM Johann Thalhammer**  
† 2020



**OLM Ludwig Walter Lenzeder**  
† 2019



*Weine nicht, weil es vorbei ist,  
sondern lache, weil es so schön war.*

— Mark Twain —



# MITGLIEDER

## NEUVORSTELLUNG AKTIV

- Sebastian Aigner

## ANGELOBUNG AKTIV

- Alexander Brunmayr
- Matthias Huemer

## WECHSEL VON DER JUGENDGRUPPE IN DEN AKTIVSTAND

- Sebastian Aigner
- Alexander Brunmayr
- Matthias Huemer
- David Stockinger

## WECHSEL VOM AKTIVSTAND IN DEN RESERVESTAND

- Franz Neudorfer

## BEFÖRDERUNGEN

### Zum Feuerwehrmann:

- Alexander Brunmayr
- Matthias Huemer
- David Stockinger
- Marcel Stockinger

### Zum Brandmeister:

- Michael Hochmayr

## AUSZEICHNUNGEN

### 25-jährige Feuerwehrdienstmedaille:

- Wolfgang Bruderhofer
- Martin Hochmayr

### 40-jährige Feuerwehrdienstmedaille:

- Gerhard Bauer
- Andreas Bruderhofer
- Ludwig Feichtinger
- Rupert Feichtinger
- Franz Pammer jun.

### 50-jährige Feuerwehrdienstmedaille:

- Johann Huemer
- Hans Kreuzer
- Friedrich Leitner
- Gottfried Steinmaurer
- Ernst Wimmer

### 60-jährige Feuerwehrdienstmedaille:

- Johann Schwarz

### 70-jährige Feuerwehrdienstmedaille:

- Adolf Binder

### Feuerwehr-Bezirksverdienstmedaille III. Stufe, Bronze:

- Michael Hochmayr

### Feuerwehr-Bezirksverdienstmedaille II. Stufe, Silber:

- Rainer Baumann
- Roland Schmidjell

### Florianmedaille des OÖ. LFV

#### III. Stufe, Bronze:

- Gerhard Bauer



# STATISTIK

## MANNSCHAFT

**177 Mitglieder** (+/- 0 zum Vorjahr)



124 Aktive



2 Einsatzberechtigte



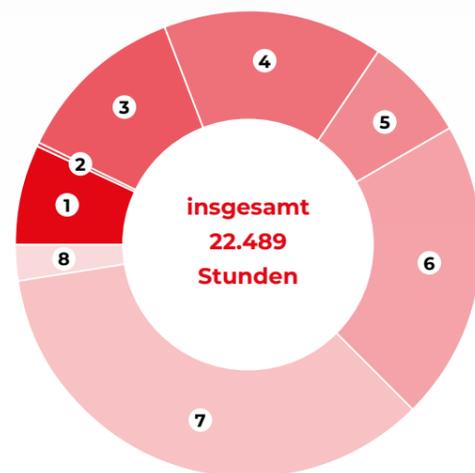
24 Jungfeuerwehrmitglieder



27 Reservisten

## TÄTIGKEITEN

**22.489 Stunden** (+ 3.361 zum Vorjahr)



## EINSÄTZE

**252 Einsätze** (+ 43 zum Vorjahr)



6 Brandeinsätze



246 Technische Einsätze

Detaillierte Aufgliederung der Einsätze siehe Seite 31.

- 1 Einsätze**  
1.576 Stunden, 7,01 %
- 2 Fachweiterbildung**  
64 Stunden, 0,28 %
- 3 Feuerwehrausbildung Aktive**  
2.690 Stunden, 11,96 %
- 4 Vorbereitung Bewerbe und Leistungsprüfungen**  
3.453 Stunden, 15,35 %
- 5 Bewerbe und Leistungsprüfungen**  
1.598 Stunden, 7,11 %
- 6 Jugendarbeit**  
4.676 Stunden, 20,79 %
- 7 Organisation und Verwaltung**  
7.892 Stunden, 35,09 %
- 8 Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten**  
540 Stunden, 2,40 %

# AUSBILDUNG

Absolvierte Lehrgänge, erreichte Leistungsabzeichen, Übungen

## ABSOLVIERTE LEHRGÄNGE

### Ausbilderschulung:

- Stefan Enser

### Bewerter-Lehrgang für Wasserleistungsabzeichen:

- Stefan Enser

### Bewertererschulung Leistungsprüfung Branddienst:

- Stefan Enser

### Drehleitermaschinen-Lehrgang:

- Simon Pesendorfer

### Flughelfer-Weiterbildung:

- Stefan Enser

### Führen I:

- René Köppl
- Andreas Pahatz

### Gefahrgutschulung SEG:

- Simon Pesendorfer

### Geländefahrseminar:

- Stefan Enser

### Grundausbildung in der Feuerwehr:

- Philipp Weidinger

### Infoveranstaltung FSH 11 FLA B/-S:

- Stefan Enser

### Interreg Hochwasserwissen „Erfahrungsaustausch der Wissensvermittler“:

- Stefan Enser

### Junior Trainer Ausbildung:

- Simon Pesendorfer

### Kranfahrzeug-Weiterbildung:

- Stefan Enser

### PSAgA-Sachkundes Schulung:

- Stefan Enser

### Rhetorik-Lehrgang:

- Florian Riedl

### Schaumschulung:

- Stefan Enser

### Seminar Öffentlichkeitsarbeit in der Feuerwehr:

- August Thalhammer

### SVE-Ausbildung:

- Matthias Fellner

### Truppmann-Ausbildung:

- Michael Huemer
- Johannes Schmid
- Philipp Weidinger

### Technischer-Lehrgang I:

- Lukas Holzinger

### Train the Trainer - Mentales Training:

- Florian Hauser
- Gerald Wimmer

### TS-Maschinen-Lehrgang:

- David Fürtbauer
- Peter Schernberger

### Verkehrsregler-Ausbildung:

- Michael Huemer
- Franz Hutterer
- Paul Hutterer

### Webinare „Führungskräfte-Weiterbildung“:

- René Köppl
- Johannes Obermaier
- Manfred Obermaier
- Florian Riedl



## LEISTUNGSPRÜFUNG BRANDDIENST

Der Höhepunkt bei den Leistungsprüfungen war zweifelsohne der Branddienst. Nach über zwei Monaten Vorbereitungszeit absolvierten am 9. November 2024 15 Kameraden die Leistungsprüfung Branddienst. Dabei traten vier in der Wertung Bronze, zwei in Silber und neun in Gold an.

Die Leistungsprüfung Branddienst ist ein Mittel zur Vertiefung und Erhaltung der Kenntnisse der Tätigkeiten in der Tanklöschgruppe um ein geordnetes, sicheres und zielführendes Zusammenarbeiten beim

Löscheinsatz zu gewährleisten. Ein Fokus wird dabei auf Gerätekunde, die Lageerkundung und Befehlsgebung sowie auf sicheres praktisches Arbeiten gelegt. Die Leistungsprüfung Branddienst unterstützt die Ausbildung der Feuerwehrmitglieder und ist deshalb ein wichtiger Ausbildungsschritt für einen reibungslosen Einsatzablauf.

Während der Prüfung werden alle Schritte von einem Bewerterteam kontrolliert und bewertet. Fehler, die die Mannschaft oder den Einsatzerfolg gefährden könnten, werden dabei am höchsten bewertet.



### ERREICHTE LEISTUNGSABZEICHEN - JUGEND

#### 2. Erprobung:

- Franz Leonhard Kroismayr
- Samuel Stadt

#### 3. Erprobung:

- Ben Hofmeister
- Lukas Schernthaner
- Philipp Schwaiger

#### 4. Erprobung:

- Jakob Hornung
- Lukas Osterkorn
- Benjamin Stadt

#### Feuerwehryugend-Wissens-test-Leistungsabzeichen in Silber:

- Franz Leonhard Kroismayr
- Samuel Stadt

#### Feuerwehryugend-Wissens-test-Leistungsabzeichen in Gold:

- Jakob Hornung
- Lukas Osterkorn
- Benjamin Stadt

#### Feuerwehryugend-Wissens-test-Leistungsabzeichen in Gold:

- Florian Stadler
- Marcel Stockinger

#### Feuerwehryugend-Leistungs-abzeichen in Bronze:

- Simon Kunesch
- Sebastian Obermaier
- Lukas Osterkorn
- Samuel Stadt
- Lazar Velickovic

#### Feuerwehryugend-Leistungs-abzeichen in Silber:

- Sebastian Aigner
- Ben Hofmeister

### ERREICHTE LEISTUNGSABZEICHEN - AKTIV

#### Branddienst-Leistungsabzeichen in Bronze:

- David Fürtbauer
- Peter Schernberger
- Julian Scherndl
- Johannes Schmid

#### Branddienst-Leistungsabzeichen in Silber:

- Andreas Pahatz
- Dietmar Stadler

#### Branddienst-Leistungsabzeichen in Gold:

- Franz Gattinger
- Johann Gstöttner
- Christoph Huemer
- Josef Pesendorfer
- Florian Riedl
- Josef Riedl
- Markus Schlager
- Stefan Schlager
- Roland Schmidjell

#### Leistungsprüfung Technische Hilfeleistung in Gold:

- Simon Pesendorfer

#### Teilnehmerabzeichen 50. Wasserleistungsabzeichen in Gold:

- Stefan Enser



## AUSBILDUNGEN / ÜBUNGEN



Praktische Übung:  
Verkehrsunfall mit einem Holztransport-LKW und einem PKW



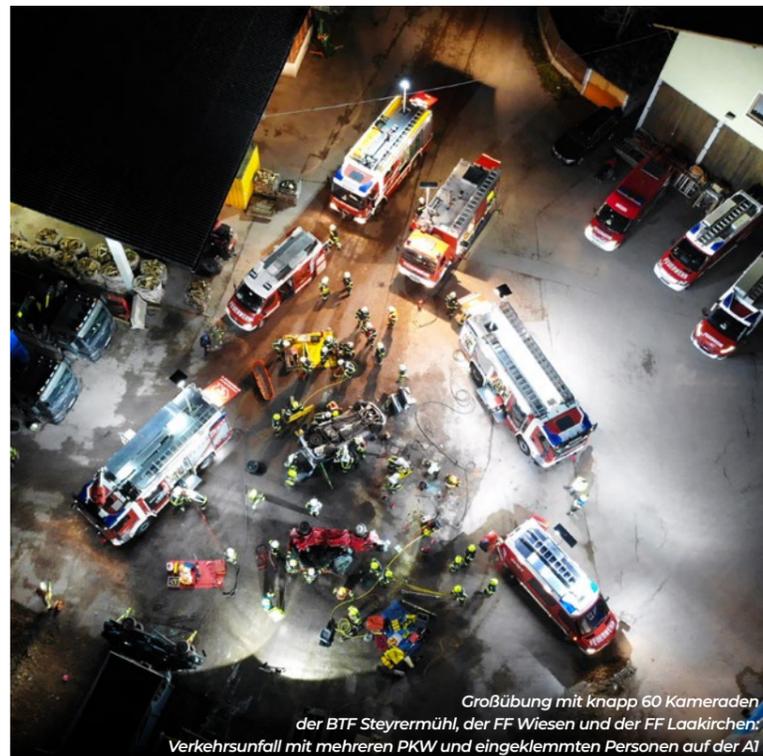
Praktische Übung im Rahmen des Kameradschaftsabends



Praktische Übung:  
Verkehrsunfall mit einer eingeklemmten Person



Praktische Übung:  
Verkehrsunfall mit einer eingeklemmten Person



Großübung mit knapp 60 Kameraden  
der BTF Steyrermühl, der FF Wiesen und der FF Laakirchen:  
Verkehrsunfall mit mehreren PKW und eingeklemmten Personen auf der A1



Praktische Übung:  
Brand Gebäude mit vermissten Personen



Praktische Übung:  
Verkehrsunfall mit eingeklemmten Personen



Großübung auf der A1 mit zehn Feuerwehren und über 70 Kameraden:  
Brand LKW mit Wasserversorgung mittels Pendelverkehr





Schmankerl-Alarm



Sonnwendfeuer in Neudorf

# VERANSTALTUNGEN

## Der Blick auf unsere traditionellen Veranstaltungen

**A**uch im Jahr 2024 konnten wir erneut eine sehr positive Bilanz über das Veranstaltungsjahr ziehen.

Mit der Mithilfe von über 130 Kameraden und externen HelferInnen wurde der große Zusammenhalt, wenn es um die Feuerwehr Rutzenmoos geht, abermals unter Beweis gestellt.

Deshalb möchten wir uns gleich zu Beginn bei allen Beteiligten für die großartige Unterstützung vor, während und nach den Veranstaltungen herzlich bedanken.

Die Veranstaltung dieser Feste bedeuten für uns einen wesentlichen Anteil zur Finanzierung von Ausrüstungsgegenständen und sie sind mit ein Grund, weshalb wir auf einen modernen und effektiven Ausrüstungsstand blicken können.

Daher auch ein besonderer Dank an alle BesucherInnen für das zahlreiche Kommen.

### Schmankerl-Alarm

Der SCHMANKERL-ALARM am 28. April war der Start in unsere Veranstaltungssaison. Da die Wetterprognosen im Vorfeld extrem gut waren, vergrößerten wir bereits einen Tag vorher den Außenbereich, was sich am Veranstaltungstag als goldrichtig erwies. Bei strahlendem Sonnenschein und frühlingshaften Temperaturen waren die Plätze sehr schnell voll.



Schmankerl-Alarm

### Dorffest / Dorffest Frühschoppen

Der Höhepunkt des Veranstaltungsjahres war Ende Juli wieder das Dorffest mit dem Dorffest-Frühschoppen am nächsten Tag.

Abermals konnten wir an beiden Tagen eine Vielzahl an Besuchern begrüßen. Bei der musikalischen Umrahmung durch „Top Forty“ am Samstag und den „Trattnachhalern“ am Sonntag ließ die ausgelassene Stimmung nicht lange auf sich warten.

Neben den traditionell frisch zubereiteten Speisen im Festzelt wurden dann unsere Wein-, Seidl- und Schnapsbars wieder zum Magnet für alle Partytiger. Mit einem Tretraktor-Park und den Rundfahrten mit unserem Rüstlöschfahrzeug konnten wir am Sonntag beim Frühschoppen viele Kinder begeistern.

### Glühweinstand der Bewerbungsgruppen

Am 13. Dezember bildete der Glühweinstand unserer Bewerbungsgruppen den traditionellen Abschluss des Veranstaltungsjahres.

Bei Glühwein, Punsch, Bier und Spritzer mit Bratwürstel, Raclette-Brot und Pofesen durften wir bei weihnachtlicher Atmosphäre einige schöne Stunden mit den zahlreichen Besuchern verbringen.



Dorffest



Schmankerl-Alarm

# SONSTIGE AKTIVITÄTEN

Auch sonst wird es nie langweilig

Neben den vier Hauptveranstaltungen gibt es auch sonst über das ganze Jahr hindurch immer diverse Aktivitäten, die es zu organisieren und durchzuführen gilt.

Den Beginn machte am 12. Jänner die Jahresvollversammlung gefolgt von der Florianifeier in Regau am 4. Mai.

Am 7. Juni war der Kindergarten Rutzenmoos im Feuerwehrhaus zu Gast. Kurz darauf, am 11. Juni durften wir die 3. Klassen der Volksschule Rutzenmoos bei uns begrüßen.

In den Sommerferien führten wir gemeinsam mit der FF Regau im Rahmen des Regauer Ferienprogramms den „Erlebnistag bei der Feuerwehr“ durch.



Florianifeier



Besuch Kindergarten Rutzenmoos



# NEUE WEBSITE

Ein Schritt für mehr und bessere Informationen

„Das Internet ist nur ein Hype“, prophezeite der Microsoft-Gründer Bill Gates im Jahr 1993. Diese Annahme war vermutlich eine der ganz wenigen Fehleinschätzungen von ihm.

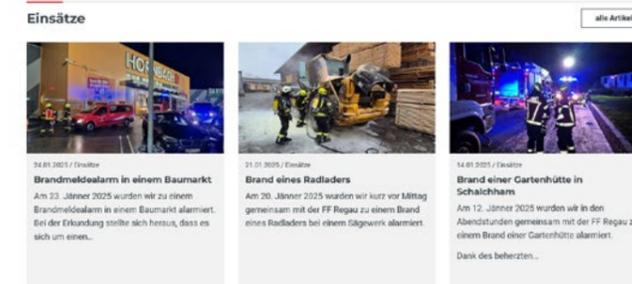
Bereits seit Langem ist das Internet und in weiterer Folge eine Website auch bei uns nicht mehr wegzudenken. Informationen über Geschehenes, feuerwehrspezifische Sicherheitsthemen und Berichte über das regionale Feuerwehrwesen sind Inhalte, die mittlerweile an der Tagesordnung stehen.

Da unsere bisherige Website technisch nicht mehr

ganz dem aktuellen Stand entsprach, entschlossen wir uns im Frühling zum Beitritt an den neuen Webverbund des Landes-Feuerwehrkommandos OÖ, bei dem eine Plattform zur Verfügung gestellt wird, die ständig am aktuellen Stand gehalten und extern gewartet wird. Lediglich die Inhalte und gewisse Teile des Designs liegen in unserer Hand.

Nach vielen Stunden Arbeit, konnten wir Anfang November online gehen. Die neue Seite wird ständig erweitert und bietet Ihnen zukünftig eine Informationsquelle über alle Themen rund um die Feuerwehr Rutzenmoos.

Ein Blick lohnt sich!



# ANSCHAFFUNGEN

## Zur Erhaltung der Schlagkraft

**S**chlagkraft bedeutet nicht nur die gesamte Mannschaft bestmöglich auszubilden und zu schulen, sondern auch die eigenen Fahrzeuge und Ausrüstungsgegenstände in angemessenen Abständen zu erneuern, damit diese am Stand der Technik sind und im Einsatzfall auch zuverlässig und effektiv funktionieren. Ebenso ist eine stetige Erweiterung der Ausrüstung unumgänglich, um für die nicht kleiner werdenden Herausforderungen der Feuerwehr gerüstet zu sein. Besonders hervorzuheben an dieser Stelle ist, dass wir als Feuerwehr einen überwiegenden Teil der teilweise sehr hohen Kosten für Erweiterungen der Ausrüstungsgegenstände selbst tragen und dies ohne Ihre dankenswerte Unterstützung nicht möglich wäre.

### Photovoltaik-Anlage

Im Rahmen des Ausbaus von PV-Anlagen am Dach öffentlicher Gebäude wurde auch bei uns ein derartiges System montiert und in Betrieb genommen. Somit tragen auch wir zur nachhaltigen und ökologischen Stromerzeugung bei. Finanziert wurde die Anlage von der Marktgemeinde Regau.

### Erneuerungen und Erweiterungen der EDV-Anlage

Um den stetig steigenden Anforderungen an das EDV-System gerecht zu werden, wurden Teile der in die Jahre gekommenen Komponenten ausgetauscht.

Im Zuge dessen wurde die WLAN-Verfügbarkeit auf das gesamte Gebäude ausgebreitet. Mit diesem Ausbau haben nun auch alle IT-unterstützte Einsatzmittel in den Fahrzeugen eine möglichst unterbrechungsfreie Internetverbindung.

Auch unsere Haussteuerung im Feuerwehrhaus wurde wieder ein Stück weit erweitert. So wurden flächendeckend angebrachte Brandmelder in das System integriert.

### Einsatz-Tablets in den Fahrzeugen

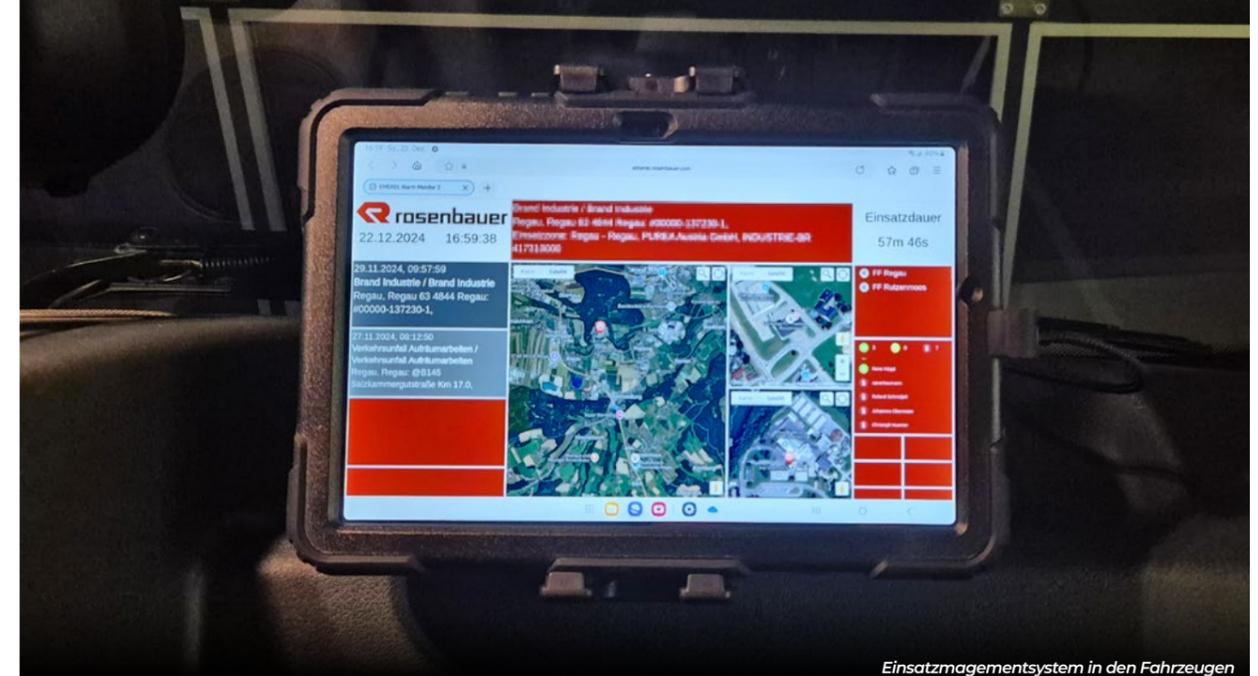
In zwei Fahrzeugen wurden Tablets inkl. entsprechend sicherer Ladeeinrichtungen installiert. Herzstück der Tablets ist ein Einsatzmanagement-System, auf dem bereits bei der Einsatzalarmierung alle relevanten Informationen inkl. Anfahrtsroute zu sehen sind, die sich bei verändernden Gegebenheiten automatisch aktualisieren. Weiters können Kameraden in Reihen des Kommandos und der Gruppenkommandanten bei einer Alarmierung auf ihren Smartphones einen Status setzen, der ein Kommen oder eine Verhinderung bekannt gibt. Die Live-Position der Kameraden wird dabei übermittelt, sodass der Einsatzleiter gegebenenfalls Schlüsse über eine mögliche Zeitdauer bis zum Eintreffen ziehen kann. Des Weiteren sind alle Brandschutzpläne mit logischen Suchfunktionen sowie eine Vielzahl anderer feuerwehrspezifischen Softwarelösungen abrufbar. Die Systeme werden zukünftig stetig erweitert und ermöglichen in bestimmten Einsatzsituationen ein schnelleres und effektiveres Vorgehen.

### Erhöhung der Zugkraft bei der RLF-Seilwinde

Durch die Ausscheidung unseres RÜST-Fahrzeuges im Frühling 2025 und der dadurch wegfallenden 200 kN-Seilwinde, entschieden wir uns für eine Erhöhung der Zugkraft der in unserem Rüstlöschfahrzeug eingebauten Seilwinde auf die maximal mögliche Kraft von 70 kN. Die bisherige Zugkraft war softwareseitig auf 50 kN gedrosselt. Im Einsatzfall wurde dadurch bei Nutzung des Flaschenzug-Prinzips durch die Verwendung einer losen Umlenkrolle 40 kN an Zugkraft gewonnen. Die Erhöhung der Zugkraft erforderte auch eine entsprechende Anpassung bei den Anschlagmitteln und der Windenkeile.

### Anschaffungen für das neue LAST-Fahrzeug

Für das neue LAST-Fahrzeug, welches am 26. April 2025 feierlich gesegnet wird, erfolgten schon diverse



Einsatzmanagementsystem in den Fahrzeugen

Anschaffungen von Ausrüstungsgegenständen. Diese Anschaffungen umfassen neben diversen Hebelmitteln für den Kran auch eine Hebetaverse, zwei Rangierroller, einen Rangierwagenheber und einiges mehr.

### 2. Teil der Waldbrandausrüstung

Aufgrund immer länger andauernder Trockenperioden und der damit verbundenen erhöhten Waldbrandgefahr wurde die im Jahr 2023 begonnene Anschaffung einer Waldbrandausrüstung in diesem Jahr erweitert.

Mit dieser Spezialausrüstung ist es uns möglich, Vegetationsbrände in ihrer Entstehung effektiv zu bekämpfen.

### Diverse Anschaffungen

Für die Fahrzeuge wurden des Weiteren insgesamt drei Ferngläser angeschafft. Speziell bei Personensuchen oder Gefahrenstoffeinsätzen werden diese eine große Hilfe sein.

Um in jedem Fahrzeug eine einheitliche Baureihe an Walkie-Talkies für den vorwiegenden Einsatz im Lotsendienst zu haben, wurden acht Geräte ausgetauscht.

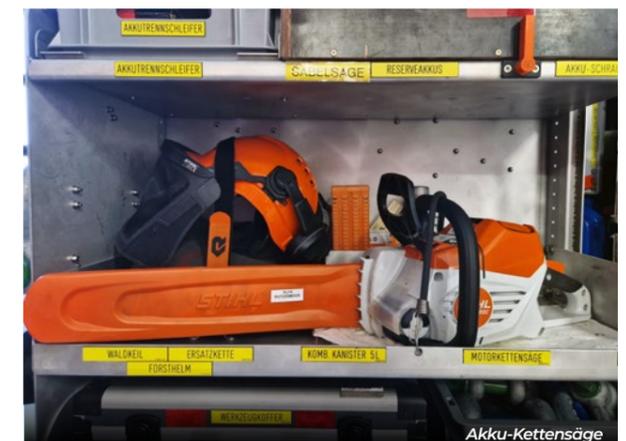
Um speziell bei Sturmereignissen mit umgestürzten Bäumen noch problemloser und rascher agieren zu können, wurden eine Akku-Kettensäge und eine Motorkettensäge ausgetauscht.

Die bereits bestehenden Akku-Scheinwerfer wurden um eine neuartige Scheinwerfereinheit mit 6.000 Lumen Lichtstrom erweitert.

Die Atemschutzausrüstung wurde um drei weitere Lungenautomaten aufgestockt.



Rangierroller



Akku-Kettensäge



Hebetaverse für den neuen Kran





# JUGEND

## Mit Disziplin und Spaß zum Erfolg

Eine Weisheit besagt: "Helfen ist das höchste Gut". Die Mitglieder der Feuerwehrjugend sind die Helfer von Morgen und somit ein unverzichtbarer Bestandteil der Feuerwehrarbeit. Sie bilden die Grundlage für den Nachwuchs und die zukünftige Einsatzbereitschaft. Um den Anforderungen des Feuerwehrdienstes gerecht zu werden, muss die Ausbildung praxisnahe und vielfältig gestaltet werden. Nur so können junge Menschen bestens auf die realen Herausforderungen vorbereitet werden, die sie im späteren Feuerwehrdienst erwarten.

### Wissenstest

Am 16. März fand der jährliche Wissenstest der Feuerwehrjugend in Mondsee statt. Ziel der Prüfung ist es, das theoretische Wissen der Jugendlichen in den Bereichen Feuerwehrtechnik, Brandschutz, Erste Hilfe sowie Gefahrenabwehr zu überprüfen. Der Test ist ein fester Bestandteil der Ausbildung und dient der Feststellung, inwieweit die Teilnehmer die grundlegenden

Kenntnisse für ihren zukünftigen Feuerwehrdienst erworben haben. Die Jugendlichen mussten verschiedene Fragen aus den genannten Bereichen beantworten. Der Wissenstest ist nicht nur ein wichtiger Schritt in der Ausbildung der Feuerwehrjugend, sondern auch eine Gelegenheit, die Motivation und das Engagement der Jugendlichen zu fördern. Abschließend lässt sich sagen, dass die Prüfung ein voller Erfolg war. Fünf unserer Jugendmitglieder können nun zurecht stolz auf ihre erbrachten Leistungen sein.



Erfolgreich absolvierter Wissenstest

### Bewerbsaison

Bewerbe der Feuerwehrjugend sind sportlich herausfordernde Veranstaltungen, bei denen junge Feuerwehrmitglieder ihre körperliche Fitness, ihr taktisches Verständnis und ihre Teamarbeit unter Beweis stellen müssen. Die Wettbewerbe sind nicht nur eine hervorragende Gelegenheit, sich mit anderen Gruppen zu messen, sondern stärken auch ungemein das Gemeinschaftsgefühl innerhalb der eigenen Feuerwehrjugend. Die Teilnehmer müssen in verschiedenen Disziplinen, wie zum Beispiel dem Löschangriff oder der Gerätekunde, ihr Können und ihre Schnelligkeit demonstrieren. Dabei wird Teamarbeit besonders gefordert, da alle Mitglieder der Gruppe zusammenarbeiten müssen, um die gestellten Aufgaben erfolgreich zu meistern. Bei den fünf Bewerben im Bezirk Vöcklabruck konnten vier Pokale mit nach Hause genommen werden. Als krönender Abschluss wurde beim Landesbewerb in Peuerbach in der Bronze-Wertung der 89. Platz von 372 Gruppen und in der Silber-Wertung der hervorragende 24. Platz von 327 Gruppen aus ganz Oberösterreich erreicht.

### Jugendlager

Das Jugendlager der Jungfeuerwehrmitglieder, das ursprünglich in altgewohnter Weise am Nussensee geplant war, musste aufgrund ungünstiger Wetterbedingungen kurzfristig ins Feuerwehrhaus verlegt werden. Trotz dieser Umstände wurden eine Vielzahl an Aktivitäten organisiert, um den Jugendlichen eine tolle Zeit zu ermöglichen. Das umfangreiche Programm kam bei den Jugendlichen sehr gut an. Neben einem Filmabend wurde eine Lager-Olympiade



Die Feuerwehrjugend beim Bewerb

durchgeführt, wo sie ihr Geschick und ihr Können zeigen konnten. Als kleine Überraschung für die erfolgreich zurückgelegte Bewerbsaison ging es am Samstag in die Karthalle nach Regau. Ein großer Dank gilt an dieser

Stelle allen Helfern, die dazu beigetragen haben, dass dieses Jugendlager trotz der wetterbedingten Improvisation ein Erfolg wurde. Ohne sie wäre dies nicht möglich gewesen.



Karthalle Regau



Improvisiertes Jugendlager im Feuerwehrhaus





Besuch beim Rettungshubschrauber MARTIN 3



Besuch bei der Autobahnpolizeiinspektion Seewalchen

### Ausflüge

Im vergangenen Jahr hatten wir mit den Jugendlichen zahlreiche Ausflüge geplant. Einer davon war die Besichtigung der Autobahnpolizeiinspektion Seewalchen. Beim knapp zweistündigen Besuch erhielten sie einen Einblick in den Polizeialltag auf der Autobahn. Ebenfalls zu Gast waren zwei Beamte der Diensthundeinspektion Laakirchen mit ihren vierbeinigen Kollegen. Nach einer Vorführung mit den Diensthunden wurden die Fahrzeuge und die Gerätschaften der Polizei genau unter die Lupe genommen. Am Ende durfte der Blick hinter die Gitter der Gewahrsamszelle nicht fehlen.

Wir bedanken uns beim Chefinspektor der Autobahnpolizeiinspektion Seewalchen Werner Leitner und seinem Team für die hervorragende Organisation und dem hochinteressanten Ausflug.

Weiters durften wir den Stützpunkt der Flugrettung Martin 3 in Scharnstein besuchen. In den knapp zwei Stunden erhielten wir hochinteressante Einblicke in die Medizin-, Flug- und Einsatztechniken.

Wir bedanken uns beim gesamten Team für den herzlichen Empfang und der für unsere Jugend sehr verständlichen Erklärung der komplexen Materie.

### Übungstag

Beim erstmalig stattgefundenen 12-Stunden-Übungstag galt es für unsere Jugend fiktive Einsätze möglichst selbstständig abzuarbeiten, um einmal das Gefühl der physischen und psychischen Anspannung während eines Einsatzes kennenzulernen. Des Weiteren konnten sie das bereits erlernte Wissen zeigen, was bravourös und eindrucksvoll gelang.

Über den gesamten Tag waren insgesamt vier Einsätze abzuarbeiten, bei denen der Einsatzleiter und die Gruppenkommandanten von den Jugendlichen gestellt wurden, die die jeweiligen Trupps entsprechend einsetzen und einteilen mussten. Jede Funktion bzw. jeder Trupp wurde dabei von einem Betreuer begleitet, der wertvolle Tipps gab und auf sicherheitsrelevante Aspekte achtete.

Zwischen den Einsätzen wurde gegessen, getrunken und die Zeit mit Geschicklichkeitsspielen überbrückt. Der gesamte Tag war nicht nur sehr lehrreich für unsere Jungfeuerwehrmitglieder, sondern auch ein Riesenspaß mit Teambuilding-Charakter.

### Friedenslicht

Am 24. Dezember stand mit dem Friedenslicht die letzte Veranstaltung des Jahres am Programm. Dieses wurde von Haus zu Haus getragen und zusätzlich eine Abholstation im Feuerwehrhaus besetzt. Wir möchten uns bei der Bevölkerung für die freiwilligen Spenden bedanken.

Abschließend möchten wir uns bei unserem Jugendbetreuer-Team sowie bei allen anderen Unterstützern für die großartige Jugendarbeit das ganze Jahr über bedanken.

Ein besonderer Dank gilt abermals der Familie Hauser, die wieder ihre Wiese der Jugendgruppe für die Bewerbungsübungen zur Verfügung gestellt hat.



Tierrettung von einem Baum beim 12-Stunden-Übungstag



Friedenslichtaktion am 24. Dezember



Vorführung über das Brandverhalten verschiedener Stoffe und Flüssigkeiten

### NEUVORSTELLUNG JUGEND

- Lazar Velickovic

### ANGELOBUNG JUGEND

- Daniel Ablinger
- Paul Auleithner
- Ben Bruderhofer
- Arthur Hummer
- Simon Kunesch
- Florian Wimmer



### BIST AUCH DU INTERESSIERT?

Wenn auch du dich für einen Eintritt in unsere Jugendgruppe interessierst und bereits neun Jahre alt bist, dann melde dich doch einfach bei **Hauptbrandmeister d.F. Simon Pesendorfer (0680 / 14 39 793)** oder bei unserem **Kommandant Hauptbrandinspektor Florian Riedl (0664 / 35 45 245)**.





## 2. PLATZ BEIM BUNDESFEUERWEHR- LEISTUNGSBEWERB

Unsere Bewerbungsgruppe 3 konnte beim Bundesfeuerwehr-Leistungsbewerb, der vom 30. August bis 01. September 2024 in Feldkirch (Vorarlberg) stattfand, den sensationellen 2. Platz in der Wertung Bronze erringen. Mit einer Angriffszeit von 28,16 Sekunden und einer Staffelzeit von 49,20 Sekunden mussten wir uns nur der Bewerbungsgruppe Bad Mühlacken 1 geschlagen geben.

Nachdem die Bewerbungsgruppe 3 beim letzten Bundesbewerb 2022 in St. Pölten den Sieg in der Silber-Wertung feiern konnte, war dies nun der 2. Stockerlplatz infolge, was die irrsinnige Konstanz der letzten Jahre unter Beweis stellt.

Wir gratulieren sehr herzlich zu diesem großartigen Erfolg!



## BERWEBE

Abermals Erfolge beim Landes- und Bundesbewerb

### Bewerbsgruppe 1

Die Bewerbungsgruppe 1, gemischt mit zahlreichen jungen Mitgliedern und einigen Routinierern, zeigte solide Leistungen und konnte so den Klassenerhalt in der Bezirksliga sichern. Beim Landesbewerb in Peuerbach verhinderten leider 10 Fehlerpunkte einen Platz in den Spitzenrängen.

### Bewerbsgruppe 3

Die Aktivgruppe Rutzenmoos 3 zeigte schon zum Start in die neue Saison bei den Kuppelcups die großen Ambitionen für die diesjährige Saison und konnte den Titel beim M4-Cup in Erdmannsdorf im Bezirk Freistadt erfolgreich verteidigen. Bei den anschließenden Bewerben im Bezirk Vöcklabruck wurden immer wieder starke Leistungen gezeigt und einige Spitzenplatzierungen erreicht. Durch leider teilweise

sehr unnötige Fehlerpunkte reichte es leider nur zum vierten Platz in der Bezirkswertung. Allerdings war über das ganze Bewerbungsjahr das Hauptaugenmerk auf den Landesbewerb in Peuerbach gerichtet. Bei diesem konnten wir auch in Bronze mit 28,8 Sekunden und 50,7 Sekunden im Staffellauf eine sehr starke Leistung zeigen und somit den 3. Platz aus über 400 Gruppen erreichen. In der Wertung Silber verhinderten leider fünf Fehlerpunkte bei einer Zeit von 34 Sekunden einen Platz am Podest. Hier wurde schlussendlich der 9. Platz erreicht. Durch diese Spitzenergebnisse wurde in beiden Wertungen die Qualifikation für den Bundesbewerb in Feldkirch (Vorarlberg) Ende August erreicht. Bei diesem wir auch in der Wertung Silber als Titelverteidiger an den Start gegangen sind.



Feierliche Ehrung durch Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer im Linzer Landhaus.



## EINSÄTZE AUSZUG AUS DEM EINSATZGESCHEHEN

Im Jahr 2024 hatten wir insgesamt 252 Einsätze abzuarbeiten.



### PKW-Bergung mit dem Ladekran

Ein von der Straße abgekommener PKW bescherte uns in den Abendstunden des 7. Jänner 2024 den ersten Einsatz in diesem Jahr. Wir bargen das Fahrzeug mit Hilfe des Ladekrans unseres Rüstfahrzeuges. Während des Hebevorgangs

wurde der PKW zusätzlich mit der Einbauseilwinde unseres Rüstlöschfahrzeuges gesichert, um ihn nicht an einem angrenzenden Verkehrsschild zu beschädigen. So konnte der Einsatz unkompliziert und rasch abgearbeitet werden.

### LKW-Bergung nach der Jahresvollversammlung

Noch während des geselligen Beisammenseins nach unserer Jahresvollversammlung erreichte uns am 12. Jänner 2024 gegen 23:00 Uhr ein Anruf der Polizeiinspektion Attnang-Puchheim. Ein LKW-Lenker manövrierte sich beim Versuch in eine schmale Seitenstraße einzubiegen in eine Position, in der es für ihn kein Vor und Zurück mehr gab. Mit Hilfe unserer beiden Einbauseilwinden des

Rüst- bzw. des Rüstlöschfahrzeuges konnten wir in mühevoller Kleinarbeit das doch beachtlich beladene Schwerfahrzeug schließlich wieder in eine Lage bringen, in der die Weiterfahrt möglich war. Nach etwas mehr als zwei Stunden konnten wir wieder in unser Feuerwehrhaus einrücken.

### Abermals eine LKW-Bergung in Tiefenweg

Am 15. Jänner 2024 wurden wir um 9:30 Uhr abermals zu einer LKW-Bergung nach Tiefenweg gerufen. Ein LKW fuhr in eine schmale, schneebedeckte Straße ein und kam dort seitlich von der Fahrbahn ab. Bevor dieser rückwärts aus der Straße geschleppt werden konnte, musste das Fahrzeug zuerst mit Hilfe der Einbauseilwinde und einer Umlenkrolle aus dem Graben gezogen werden. Nach knapp zweieinhalb Stunden konnte der LKW schließlich wieder seine Weiterfahrt antreten.

### Aufräumarbeiten nach einem schweren Verkehrsunfall auf der B145

Am 17. Jänner 2024 wurden wir um kurz nach 9:00 Uhr von der Landeswarnzentrale zu einem schweren Verkehrsunfall auf der B145 zwischen der Autobahnauffahrt Regau und der Avanti-Tankstelle alarmiert. Aus ungeklärter Ursache kam es dort zum Zusammenstoß von drei PKW. Glücklicherweise konnten alle beteiligten Personen selbständig die Fahrzeuge verlassen. Wir banden unverzüglich die ausgeflossenen Betriebsflüssigkeiten und richteten mit unseren Lotsen eine wechselseitige Verkehrsanhaltung ein. Bei einem verunfallten PKW handelte es sich um ein Elektroauto, bei dem wir während des gesamten Einsatzes die Temperatur des Akkus im Auge behielten. Nach der Unfallaufnahme durch die Polizei konnten wir mit den Aufräumarbeiten beginnen und das angeforderte Abschleppunternehmen bei der Verladung unterstützen. Im Einsatz standen neben fünf Fahrzeugen der FF Rutzenmoos, zwei Rettungswagen und ein Notarzt des Roten Kreuzes sowie zwei Polizeistreifen. Nach gut zwei Stunden konnte der Verkehr wieder in beide Richtungen freigegeben werden.

### Nächtliche Tierrettung in Hinterbuch

Am 11. März 2024 wurden wir um 23:50 Uhr von der Polizei über die Landeswarnzentrale zu einem entlaufenen Stier und einem entlaufenen Kalb alarmiert. Die Tiere, welche sich im Nahbereich der Straße befanden, konnten relativ rasch eingefangen und an einem Baum gesichert werden. Da der Besitzer nicht gleich ausgeforscht werden konnte, wurden die beiden Ausreißer in die vorläufige Obhut eines ortsansässigen Landwirtes übergeben, der sich um das Wohl der Tiere annahm. Nach zwei Stunden konnten wir wieder in das Feuerwehrhaus einrücken und die Nachtruhe fortsetzen.



### Ölspur beim Kreisverkehr im Bereich der Autobahnauffahrt Regau

Am 17. April 2024 wurden wir gegen 9:30 Uhr von der Landeswarnzentrale zu einer größeren Ölspur zum Kreisverkehr bei der Autobahnauffahrt Regau alarmiert. Bei der Erkundung stellten wir fest, dass sich diese über den Kreisverkehr hinaus in Fahrtrichtung Gmunden erstreckte. Wir banden das ausgelaufene Öl und reinigten anschließend noch die Fahrbahn. Während der Arbeiten kam es zu kleineren Verkehrsbehinderungen. Nach zwei Stunden konnten wir den Einsatz wieder beenden.



### Dieselaustritt bei einem Baumarkt

Am 24. April 2024 wurden wir gegen 18:30 Uhr vorerst telefonisch von einem Baumarkt informiert, dass am Betriebsgelände bei einem Klein-LKW eines Lieferanten Diesel ausgetreten ist.

Bei der Erkundung stellten wir fest, dass sich die Dieselspur quer über den gesamten Bereich des Außenlagers erstreckte, worauf wir eine Sirenenalarmierung auslösten.

Wir banden den gesamten ausgeflossenen Diesel und säuberten den betroffenen Bereich.

Nach zwei Stunden war der Einsatz für uns wieder beendet.

### Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person auf A1

Am 5. Mai 2024 wurde die Feuerwehr Rutzenmoos um kurz nach 1 Uhr in der Früh gemeinsam mit der Feuerwehr Regau zu einem Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person auf der Westautobahn in Fahrtrichtung Salzburg alarmiert.

Ein mit zwei erwachsenen Personen und zwei Kindern besetzter PKW touchierte die Leitplanke, ehe er schlussendlich um 180 Grad verdreht zum Stillstand kam.

Bei unserem Eintreffen befanden sich drei Personen bereits außerhalb des Unfallfahrzeuges und wurden vom Roten Kreuz und dem Notarzt versorgt. Bei der Rettung der vierten Person, die glücklicherweise ebenfalls nicht eingeklemmt war, unterstützten wir die Rettungskräfte des Roten Kreuzes.

Nach dem Abtransport der Verletzten reinigten wir schließlich noch die Fahrbahn und unterstützten das angeforderte Abschleppunternehmen bei der Verladung des PKW.

Nach knapp eineinhalb Stunden konnten wir die Nachtruhe wieder fortführen.



### Schwerer Verkehrsunfall auf der A1 mit einem Elektroauto

Am 21. Mai 2024 wurde die Feuerwehr Rutzenmoos gemeinsam mit der Feuerwehr Regau zu einem schweren Verkehrsunfall auf die Westautobahn in Fahrtrichtung Salzburg alarmiert.

Aus unbekannter Ursache kam ein Fahrzeug während eines heftigen Regenschauers von der Fahrbahn ab und schlitterte rückwärts über eine bewachsene Böschung hinauf.

Das E-Auto kam so zum Stillstand, dass es auf den ersten Blick nicht mehr zu sehen war.

Bei unserem Eintreffen konnte der Fahrzeuglenker entgegen der Erstmeldung bereits das Fahrzeug verlassen und wurde vom Roten Kreuz und dem Notarzt versorgt.

Erst nachdem wir Sträucher entfernt hatten, konnten wir den verunfallten PKW mit unserem Ladekran bergen und auf das angeforderte Abschleppauto heben.

Nach etwa einer Stunde konnte dieser Einsatz beendet werden. Danach unterstützen wir die Kameraden der Feuerwehr Regau bei der Aufarbeitung von überfluteten Kellern in Schalchham.

### Auffahrunfall auf der B 145

Am 27. Mai 2024 wurden wir um kurz nach 15:00 Uhr zu Aufräumarbeiten nach einem Verkehrsunfall auf der B 145 alarmiert.

Bei der Einfahrt Unterkriech kam es zu einem Auffahrunfall mit drei beteiligten PKW.

Nach unserem Eintreffen sicherten wir die Unfallstelle ab, stellten den Brandschutz her und richteten eine wechselseitige Verkehrshaltung ein.

sanhaltung ein.

Nachdem die Unfallaufnahme durch die Polizei abgeschlossen war, begannen wir mit den Aufräumarbeiten und der Reinigung der Straße.

Gegen 17:00 Uhr konnten wir wieder in das Feuerwehrhaus einrücken.

### Zwei Einsätze während der Dorffest-Arbeiten

Während der Aufbau- bzw. Abbauarbeiten unseres Dorffestes kam es zu zwei Einsätzen.

Zunächst wurden wir am 27. Juli 2024 um 11:59 Uhr gemeinsam mit den Feuerwehren Steyrmühl, Laakirchen und Wiesen zu einer Personenrettung nach einem Verkehrsunfall mit vier beteiligten PKW auf die A1 in Fahrtrichtung Salzburg auf Höhe Ohlsdorf alarmiert.

Glücklicherweise stellte sich bereits bei der Anfahrt heraus, dass keine Personen mehr in den Unfallfahrzeugen eingeschlossen waren. Wir unterstützten bei den Erstarbeiten und konnten den Einsatz nach gut einer Stunde wieder beenden.



### Brand in einem Sägewerk

Am 3. August 2024 wurden wir um kurz nach halb zwei Uhr in der Früh zu einem Brandverdacht bei einem Sägewerk alarmiert. Da es in der näheren Information hieß, dass Brandgeruch wahrnehmbar sei und die Sprinkleranlage ausgelöst wurde, war bereits im Vorfeld relativ klar, dass es sich um keinen Fehlalarm handeln dürfte.

Endgültig bestätigte sich der Verdacht gleich nach unserer Ankunft am Einsatzort. In einem kleineren Raum war Feuer ausgebrochen, das jedoch bereits

durch die ausgelöste Sprinkleranlage weitestgehend gelöscht wurde.

Mit schwerem Atemschutz führten wir Nachlöscharbeiten durch und eliminierten auch die letzten Glutnester unter den Sägespänen. Als auch mit der Wärmebildkamera keine erhöhte Temperatur mehr feststellbar war, konnten wir gegen vier Uhr morgens wieder in unser Feuerwehrhaus einrücken und die Nachtruhe fortsetzen.

### Personenrettung nach einem Verkehrsunfall auf der A1

Noch während des Übungstages unserer Feuerwehrjugend am 3. August wurden wir um 17:21 Uhr bereits das dritte Mal an diesem Tag zu einem Einsatz alarmiert.

„Personenrettung Verkehrsunfall PKW“ lautete das Einsatzstichwort. Gemeinsam mit der FF Wiesen, der BTF Steyrmühl und der FF Laakirchen ging es auf die Autobahn in Fahrtrichtung Wien. Zum Glück stellte sich bei unserer Ankunft heraus, dass sich keine Personen mehr in den Fahrzeugen befanden. Wir sicherten die Unfallstelle ab und betreuten bis zum Eintreffen des Roten Kreuzes gemeinsam mit Einsatzkräften der Polizei eine verletzte Person.

Nach dem Binden von ausgelaufenen Betriebsmitteln unterstützten wir das Abschleppunternehmen bei der Verladung der zwei in den Unfall involvierten Fahrzeuge.

Die Autobahn war während der Arbeiten nur auf der Überholspur passierbar.

Nach gut einer Stunde rückten wir wieder in unser Feuerwehrhaus ein.



### **Aufräumarbeiten nach einem Auffahrunfall auf der B145**

Am 29. August 2024 kam es um etwa 15:30 Uhr auf der B145 zu einem Auffahrunfall mit zwei beteiligten PKW.

Nach der Absicherung der Unfallstelle banden wir die ausgeflossenen Betriebsmittel und brachten die Unfallfahrzeuge auf den gegenüberliegenden Parkplatz.

Abschließend reinigten wir die Straße und rückten nach gut einer Stunde wieder in unser Feuerwehrhaus ein.

### **Tragehilfe nach Forstunfall**

Am 10. September 2024 wurden wir um kurz nach 10:00 Uhr zu einer Tragehilfe nach einem Forstunfall in der Ortschaft Geidenberg alarmiert.

Wir unterstützen das Rote Kreuz und den Notarzt beim Transport des Verunfallten aus dem unwegsamen Gelände.

Nach einer Stunde war der Einsatz für uns wieder beendet.

### **Verkehrsunfall mit LKW auf der B145**

Am 7. Oktober 2024 wurden wir um 8:21 Uhr zu Aufräumarbeiten nach einem Verkehrsunfall auf der B145 alarmiert.

Aufgrund eines heftigen Bremsmanövers verlor der Fahrer eines LKW die Kontrolle über sein Fahrzeug und kam rechts von der Fahrbahn ab, wo er schließlich gegen ein Brückengeländer prallte. Durch den heftigen Aufprall bohrten sich Teile des Geländers in die Front des Fahrzeuges.

Nach unserer Ankunft sicherten wir die Unfallstelle ab und banden eine größere Menge an ausgeflossenen Betriebsmitteln.

Der Verkehr wurde währenddessen umgeleitet bzw. wechselseitig angehalten. Nach dem Eintreffen eines Spezial-Abschleppunternehmens unterstützten wir dieses bei der Bergung und Verladung. Dabei mussten wir Teile des Geländers demontieren und stark deformierte Fahrzeugteile mittels hydraulischen Spreizers entfernen.

Zum Einsatz kam auch unsere 20-Tonnen-Einbauseilwinde des Rüstfahrzeuges, um den verunfallten LKW in eine abschleppbare Position zu bringen.

Nach dem Abtransport säuberten wir noch die Straße.

Während der dreieinhalbstündigen Arbeiten kam es

gerade am Beginn zu einem größeren Rückstau in beide Richtungen.

### **Verkehrsunfall mit Kleinbus auf der A1**

Am 8. Oktober 2024 wurden wir um kurz vor 7:00 Uhr gemeinsam mit den Freiwilligen Feuerwehren Laakirchen und Wiesen und der Betriebsfeuerwehr Steyrrermühl zu einem Verkehrsunfall auf der A1 in Fahrtrichtung Salzburg, kurz nach der Autobahnauffahrt Laakirchen West, alarmiert.

Der Alarmierungstext „Verkehrsunfall Kleinbus mit sechs eingeklemmten Personen“ verhieß vorerst nichts Gutes. Bei unserem Eintreffen wurden die Personen jedoch schon außerhalb des Unfallfahrzeuges betreut, sodass ein Eingreifen unsererseits nicht mehr notwendig war.

Die Aufräumarbeiten übernahmen die FF Laakirchen und die BTF Steyrrermühl.

### **Verkehrsunfall in Eck**

Abermals zu Aufräumarbeiten nach einem Verkehrsunfall wurden wir am 9. Oktober 2024 um 19:27 Uhr alarmiert.

In einem Kreuzungsbereich in der Ortschaft Eck kollidierten zwei PKW. Nach der Unfallaufnahme der Polizei konnte mit den Aufräumarbeiten begonnen werden. Anschließend unterstützen wir das Abschleppunternehmen bei der Verladung der beiden Fahrzeuge und säuberten die Straße.

Nach gut zwei Stunden konnte der Einsatz wieder beendet werden.

### **Spektakuläre Tierrettung**

Am 25. Oktober 2024 wurden wir um kurz nach 6:00 Uhr zu einer Tierrettung in einem landwirtschaftlichen Betrieb alarmiert.

Ein Rind stürzte aufgrund unglücklicher Umstände in eine Grube, aus der es sich unmöglich aus eigener Kraft wieder befreien konnte. Da in den Stallungen kein entsprechendes Hebemittel aufgestellt werden konnte, erfolgte die erfolgreiche Rettung mittels Ladekrans unter Einsatz des Fly-Jibs durch ein Fenster der Stallungen.

Bei der anschließenden tierärztlichen Untersuchung konnten keine Verletzungen festgestellt werden. Außer dem verpassten Morgenmahl und der kurzzeitigen Aufregung wird es für das Rind keine Folgen haben.

Nach gut zwei Stunden konnten wir wieder in unser Feuerwehrhaus einrücken.

### **Bergung eines vollbesetzten Autobusses**

Ein vollbesetzter bulgarischer Autobus kam am 3. November 2024 in den frühen Morgenstunden in der Ortschaft Tiefenweg von der Straße ab. Wir wurden um kurz nach 6 Uhr zu dessen Bergung alarmiert. Gleich nach unserem Eintreffen sicherten wir das Fahrzeug gegen ein weiteres Abrutschen ab. Parallel zu den beginnenden Bergungsarbeiten wurden die knapp 50 Fahrgäste von uns zu einer nahegelegenen Tankstelle chauffiert, bei der sie in warmer Umgebung die Zeit der Bergung verbringen konnten.

Mit Hilfe unserer beiden Einbauseilwinden gelang es uns schließlich, den Autobus seitlich wieder auf den befestigten Boden zu ziehen. Nach Begleitung des Autobusses zur Tankstelle, an der sich die Fahrgäste befanden, konnte die Reisegruppe die Fahrt nach London fortsetzen.

### **Heftiger Auffahrunfall mit vier PKW auf der B145**

Abermals zu Aufräumarbeiten nach einem Verkehrsunfall auf der B145 wurden wir am 27. November 2024 um kurz nach 8 Uhr alarmiert. Vier Fahrzeuge waren bei einem Auffahrunfall auf Höhe der Ortschaft Dorf involviert. Gleich nach unserer Ankunft sicherten wir die Unfallstelle ab und richteten eine wechselseitige Verkehrsanhaltung ein. Anschließend wurden die ausgelaufenen Betriebsmittel gebunden. Nach dem Abtransport der verletzten Personen durch das Rote Kreuz und der Unfallaufnahme durch die Polizei konnten wir mit den Aufräum- und Säuberungsarbeiten beginnen. Während der Arbeiten kam es auf der B145 zu Verkehrsverzögerungen.

Nach gut eineinhalb Stunden wurde der Verkehr wieder vollständig freigegeben und wir konnten den Einsatz sicher beenden.

## **EINSATZÜBERSICHT**

### **252 Einsätze mit 1.576 Einsatzstunden**

(Vergleich Vorjahr: 209 Einsätze mit 1.764 Einsatzstunden)

#### **6 BRANDEINSÄTZE**

2x	Brand Gewerbe / Industrie
2x	Brandsicherheitswache
2x	Fehlalarm

#### **246 TECHNISCHE EINSÄTZE**

1x	Arbeiten nach Elementarereignissen
15x	Aufräumarbeiten nach Verkehrsunfall
3x	Beistellen von Geräten
37x	Berge- / Hebe- / Transportleistung
6x	Binden und Auffangen von Flüssigkeiten
3x	Entfernung von Gefahren (Äste / Bäume)
150x	Entfernung von Insekten, Reptilien
1x	Freimachen von Verkehrswegen
3x	Lotsendienst
2x	Messarbeit (Temperatur, Gas)
1x	Notstromversorgung
1x	Personensuche
4x	Pumparbeiten
5x	Retten / Befreien von Menschen nach VU
5x	Straßen- bzw. Kanalreinigung
2x	Tierrettung
1x	Unterstützung anderer Organisationen
6x	Wassertransport bzw. Wasserversorgung



# VERANSTALTUNGEN 2025

---

SAMSTAG, 26. APRIL 2025

## **FAHRZEUGSEGNUMG LAST**

beim Feuerwehrhaus Rutzenmoos

SONNTAG, 27. APRIL 2025

## **SCHMANKERL-ALARM**

beim Feuerwehrhaus Rutzenmoos

SAMSTAG, 03. MAI 2025

## **FLORIANIFEIER**

in der Pfarrkirche Regau

SAMSTAG, 14. JUNI 2025

## **SONNWENDFEUER**

beim Gasthaus Schobesberger

SAMSTAG, 28. JUNI 2025

## **BEZIRKSBEWERB REGAU**

im Seestadion Regau

SAMSTAG, 26. JULI 2025

## **SICHERHEITSTAG RUTZENMOOS**

beim Feuerwehrhaus Rutzenmoos



SAMSTAG, 26. JULI 2025

## **TRADITIONELLES DORFFEST**

beim Feuerwehrhaus Rutzenmoos

SONNTAG, 27. JULI 2025

## **DORFFEST - FRÜHSCHOPPEN**

beim Feuerwehrhaus Rutzenmoos

SAMSTAG, 13. DEZEMBER 2025

## **GLÜHWEINSTAND DER BEWERBSGRUPPEN**

beim Feuerwehrhaus Rutzenmoos

DER REINERLÖS DIESER VERANSTALTUNG DIENST ZUR ANSCHAFFUNG VON AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDEN!

**DIE KAMERADEN DER FF RUTZENMOOS FREUEN SICH AUF IHREN BESUCH!**